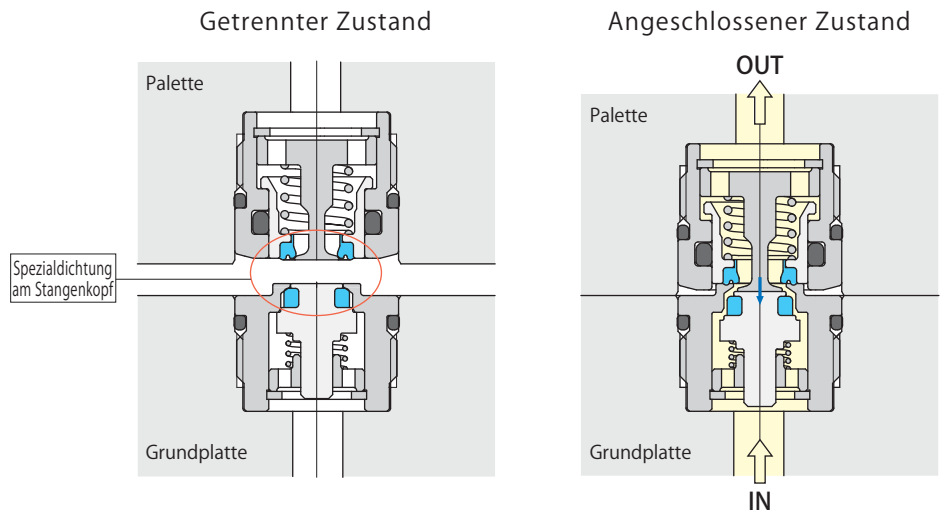
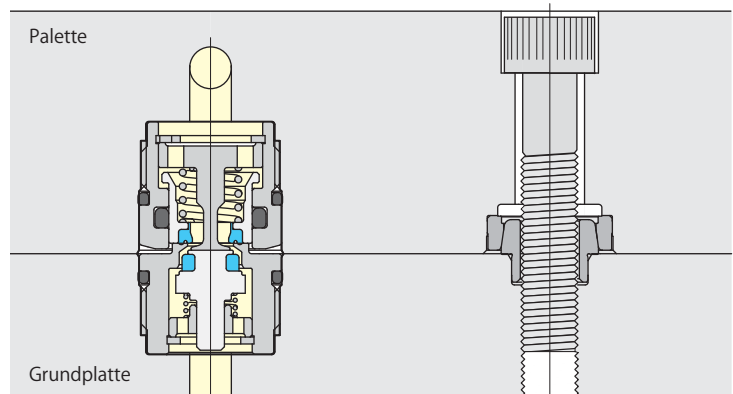


**Leckfreie Hydraulik- und Pneumatikkupplung mit Spezialdichtung im Kopfbereich**

**Palkupplung - Buchse**  
 Hydraulikdruck 70 bar & Luft  
 Typ **WVP-2FSL**



**Palkupplung - Stecker**  
 Hydraulikdruck 70 bar & Luft  
 Typ **WVP-2FPL**



**Technische Daten**

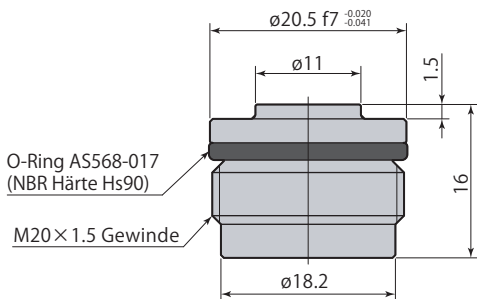
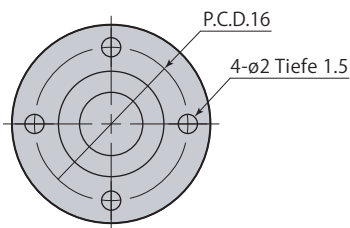
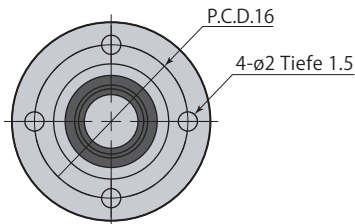
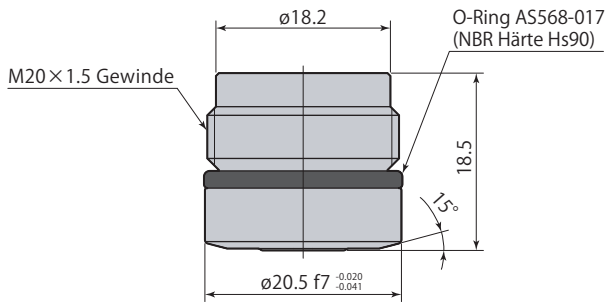
Max. Arbeitsdruck	70 bar	Schaltkreissymbol  3bar Hydraulikdruck & Luft 70 bar Anschluss/Trennen, Nicht unter Druck möglich
Prüfdruck	105 bar	
Öffnungsbereich	10.2 mm <sup>2</sup>	
Benutzte Flüssigkeit	Universal-Mineral-Hydrauliköl & Luft (entsprechend ISO-VG32)	
Max. zul. Exzentrizität	±0.5 mm	
Zulässige Neigung	0.3° oder weniger	
Reaktionskraft *	113 N je 10 bar Flüssigkeitsdruck	
	Max. Federkraft bei Anschluss 40 N	
Betriebstemperatur	0~70 °C	
Gewicht	WVP-2FSL : 31 g    WVP-2FPL : 29 g	

\* : Reaktionskraft (N)=Flüssigkeitsdruck (bar)/10×113+40

- Eine spezielle Weichdichtung am Kopf ermöglicht die Druckbeaufschlagung am Stecker (WVP-2FPL) in getrenntem Zustand. Die Buchse (WVP-2FSL) widersteht Restdrücken von bis zu 3 bar.
- Spezialdichtungen an der Spitze von Kupplungsbuchse und Kupplungsstecker können Lufteintritt und Auslaufen von Hydraulikflüssigkeit beim Anschließen und Trennen minimieren. Ferner wird so Kühlmittelersetzungs infolge von Vermischung mit ausgelaufener Hydraulikflüssigkeit sowie Luftverunreinigung im Spannkreis verhindert.
- Die Kupplungshöhe ist niedrig gehalten, um die Dicke der Palette zu reduzieren.
- Dieser Typ ist für die Verwendung an flachen Passflächen ohne Überstand über die Montagefläche konstruiert.
- Öl und Luft sind einsetzbar, da die Kupplung rostschutzbehandelt/beschichtet ist.

**WVP-2FSL**

Hydraulikdruck 70 bar & Luft Buchse  
Empfohlenes Anzugsmoment : 15 N·m

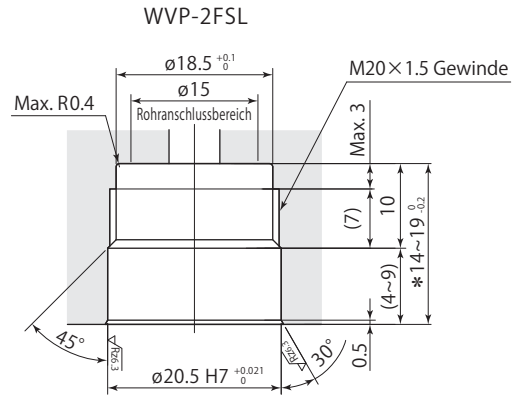


**WVP-2FPL**

Hydraulikdruck 70 bar & Luft Stecker  
Empfohlenes Anzugsmoment : 15 N·m

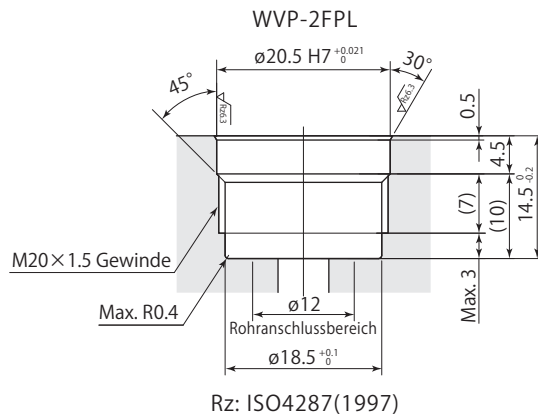
Abmessungen

Detailzeichnung - Montage

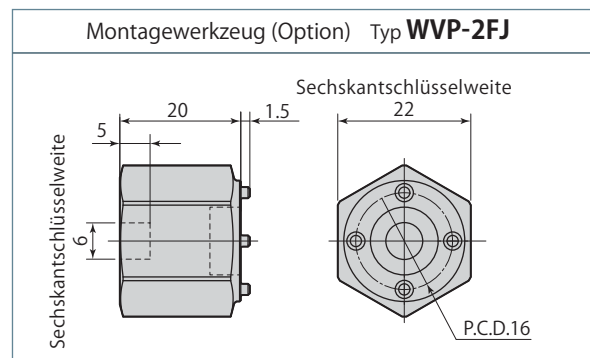


\* : Bei Verwendung von Pal fix als Satz muss die Tiefe auf 19.0 sein.  
Einzelheiten zu Pal fix siehe **Seiten** → 620 ~ 631.

Detailzeichnung - Montage



Rz: ISO4287(1997)



Vorsichtsmaßnahmen

- Flüssigkeitszufuhr bei Anschluss und Trennen der Kupplung stoppen, da es andernfalls zu Leckagen kommt.
- Die Kupplung hat keinen eingebauten Filter. Vor dem Anschluss müssen Fremdpartikel von den Verbindungsflächen abgeblasen werden, damit sie nicht in die Rohrleitungen eindringen.
- Während der Montage muss der Hydraulikkreis sorgfältig entlüftet werden.
- Den in der Zeichnung gezeigten Anschlag sowie die Führung verwenden, um die Kupplung vor Beschädigung zu schützen, sofern diese nicht mit gemeinsam einem Pal fix verwendet wird. Den Anschlag so einbauen, dass die Abmessung 33.5 ± 0.5 gemäß obiger Tabelle eingehalten wird. (Siehe Abbildung rechts) Beim Einbau der Führung die zulässige Exzentrizität und den zulässigen Neigungswert beachten. (Für Einzelheiten zu zulässiger Exzentrizität und zulässigem Neigungswert siehe **Seite** → 640.)

Montagebeispiel ohne Pal fix

